



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Fakultät Bauingenieurwesen Arbeitsgruppe Fernstudium

DIPLOM-AUFBAUSTUDIENGANG BAUINGENIEURWESEN

Universitäres Technisches Fernstudium



INHALTSVERZEICHNIS

1.	Fernstudium in Dresden.....	2
2.	Aufbaustudium	4
2.1.	Zugangsvoraussetzungen.....	4
2.2.	Angebotene Vertiefungen.....	4
2.2.1	Konstruktiver Ingenieurbau (KI)	4
2.2.2	Baubetriebswesen (BB)	6
2.2.3	Stadtbauwesen und Verkehr (SV).....	8
2.2.4	Wasserbau und Umwelt (WU)	9
2.2.5	Computational Engineering (CE)	10
2.2.6	Gebäude-Energie-Management (GEM)	11
2.3.	Weitere Studieninhalte.....	13
2.3.1	Sonstige obligatorische Module	13
2.3.2	Projektarbeit	13
2.3.3	Diplomarbeit.....	13
3.	Weitere Informationen	14
3.1	Studienorganisation	14
3.2	Studienablauf und Durchführung	14
3.2.1	Studienzeiten	14
3.2.2	Reihenfolge der Fächer	15
3.2.3	Präsenzveranstaltungen	15
3.2.4	Prüfungen.....	15
3.2.5	Anerkennungen.....	16
3.2.6	Prüfungsordnung, Studienordnung	16
3.3	Studieninhalte, Studienmaterial	17
3.3.1	Lehrinhalte	17
3.3.2	Zuständigkeiten.....	17
3.3.3	Studienmaterial	17
4.	Bewerbung, Rückfragen.....	19

1. FERNSTUDIUM IN DRESDEN

Die **Technische Universität Dresden** wurde 1828 als Technische Bildungsanstalt gegründet. Sie wurde 1890 zur Königlich Sächsischen Technischen Hochschule ernannt. Im Jahre 1961 erhielt sie den Status einer Technischen Universität. Ihr kontinuierlicher Ausbau ist mit der wirtschaftlichen Entwicklung Sachsens eng verknüpft. Ihre Forschungsergebnisse liefern vielfältige Impulse für Innovationen in allen Zweigen der Industrie.

Die Technische Universität Dresden ist inzwischen eine Volluniversität mit dem breiten Spektrum der traditionellen Ingenieur- und Naturwissenschaften, den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin geworden. Im internationalen Vergleich nehmen Lehre und Forschung an der TU Dresden einen Spitzenplatz ein.

Die **Fakultät Bauingenieurwesen** gehört zu den traditionsreichen ingenieurwissenschaftlichen Einrichtungen der TU Dresden. Seit über 100 Jahren werden in Dresden international erfolgreiche Bauingenieure ausgebildet. Namhafte Wissenschaftler und Gelehrte wie Johann Andreas Schubert, Otto Mohr, Hubert Engels und Kurt Beyer haben hier gewirkt und maßgeblich zum ausgezeichneten Ruf der Universität beigetragen.

An der Fakultät Bauingenieurwesen sind z. Z. ca. 1600 Studenten immatrikuliert. Die universitäre Ausbildung in sechs verschiedenen Vertiefungen eröffnet den Absolventen ein breites berufliches Tätigkeitsfeld in allen Bereichen der Baubranche.

Das **Bauingenieur-Fernstudium** als eigenständige Studienform wurde bereits 1950 an der damaligen Technischen Hochschule Dresden eingeführt und umfangreich genutzt. Seit 1993 bietet die Technische Universität Dresden das Universitäre

Technische Fernstudium (Dresdener Modell) an den Fakultäten Bauingenieurwesen und Maschinenwesen an.

Es bietet eine hervorragende Möglichkeit, Studium und berufliche Tätigkeit sinnvoll miteinander zu verbinden. Es ist zu jeder Zeit ein Wechsel zwischen dem Fern- und Präsenzstudium möglich. Durch die ständig wachsenden beruflichen Anforderungen sowie die notwendige Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt ist ein universitärer Studienabschluss besonders attraktiv.

Die formellen Anforderungen des Fernstudiums entsprechen denen des Präsenzstudiums. Sie sind hoch, aber bei entsprechender Motivation durchaus zu bewältigen. Seit 1950 haben schon mehr als 1000 Fernstudentinnen und Fernstudenten das Bauingenieurstudium erfolgreich absolviert. Die Absolventen des Fernstudiums sind erfolgreich in ihrer praktischen täglichen Arbeit, haben sich aber gleichfalls auch aufbauend weiter wissenschaftlich bis hin zur Promotion qualifizieren können.

Zurzeit sind etwa 570 Fernstudenten an der Fakultät Bauingenieurwesen eingeschrieben. Sie kommen aus allen Bundesländern und aus dem Ausland. Die Altersstruktur ist breit gefächert. Die Jüngsten beginnen ihr Studium nach dem Abitur, einzelne sind auch schon über 60 Jahre alt und wollen ihre Kenntnisse gezielt vertiefen.

2. AUFBAUSTUDIUM

2.1. ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Der Aufbaustudiengang Bauingenieurwesen bietet Absolventen eines **Bachelorstudiengangs Bauingenieurwesen** mit mindestens **180 Leistungspunkten** oder eines **Bauingenieur-Fachhochschulstudiums** mit mindestens **acht Semestern Regelstudienzeit** die Möglichkeit, über ein Fernstudium zum universitären Diplom zu gelangen.

2.2. ANGEBOTENE VERTIEFUNGEN

2.2.1 Konstruktiver Ingenieurbau (KI)

Auf Grund der sehr guten Chancen am Arbeitsmarkt wird von der Mehrzahl der Studenten die Vertiefung Konstruktiver Ingenieurbau gewählt. Mit der vertieften ingenieurtheoretischen Ausbildung (Baumechanik und Bauinformatik) werden in den konstruktiven Fächern (Baukonstruktion, Stahl-, Holz-, Kunststoff- und Massivbau sowie Grundbau) die Kernkompetenzen des Bauingenieurs weiter ausgeprägt.

Schwerpunkte:

- Hochbau
- Brückenbau
- Grundbau
- Baukonstruktion
- Baustatik



© bossfight.co

Pflichtmodule

- BIW4-01 Variationsprinzip/FEM und Tragwerkssicherheit
- BIW4-11 Entwurf von Massivbauwerken

Wahlpflichtmodule

- BIW4-14 Stahlhochbau und Stabilitätstheorie oder
BIW4-10 Geotechnische Untersuchungen u. Fallbeispiele
- 2 Module aus Katalog KI-2
- Modul aus dem Katalog KI-2 oder KI-3

Kataloge

- KI-2*
- BIW4-02 Weiterführende Baustatik
 - BIW4-03 Theorie und Numerik der Schalen
 - BIW4-05 Dynamik
 - BIW4-06 Kontinuumsmechanik und Materialtheorie mit...
 - BIW4-07 Numerische Methoden zur Simulation moderner...
 - BIW4-08 Bauphysik: Computergestütztes Bemessen/...
 - BIW4-09 Konstruktives Entwerfen
 - BIW4-10 Geotechnische Untersuchungen und Fallbeispiele
 - BIW4-12 Bauen im Bestand – Verstärken von Massivbauw.
 - BIW4-14 Stahlhochbau und Stabilitätstheorie
 - BIW4-15 Stahlverbundbau, Hohlprofilkonstr. und Seiltragw.
 - BIW4-16 Brückenbau
 - BIW4-17 Holz- und Kunststoffbau
 - BIW4-18 Konstruktiver Glasbau
 - BIW4-19 Schäden an Gebäuden
 - BIW4-20 Brandschutz
 - BIW4-21 Bauen im Bestand – Instandsetzungsmeth./-baust.
 - BIW4-22 Kooperatives Konstruieren und numerische Meth.
- KI-3*
- BIW3-05 Grundlagen der Bauplanung
 - BIW3-06 Aufbauwissen der Bauausführung
 - BIW3-07 Verkehrsbau
 - BIW3-08 Siedlungswasserbau
 - BIW3-09 Stau- und Wasserkraftanlagen
 - BIW3-10 Weiterführende Hydromechanik
 - BIW3-12 Fortgeschrittene Mathematische Methoden für Ing.

- BIW3-13 Bauinformatik vertiefte Grundlagen
- BIW4-04 Tragwerke unter extremer Belastung
- BIW4-23 Aufbauwissen der Bauplanung und Bauleitung
- BIW4-24 Baurecht
- BIW4-25 Baubetriebliche Software, Anwendungen
- BIW4-26 Ausbau und technische Gebäudeausrüstung
- BIW4-27 Beton- und Fertigteilbau
- BIW4-31 Sonderthemen des Baubetriebs
- BIW4-34 Stadttechnik
- BIW4-35 Sanierungsmanagement
- BIW4-36 Stadtplanung
- BIW4-42 Straßenbau und -erhaltung
- BIW4-45 Bahnbau
- BIW4-46 Fluss- und Verkehrswasserbau
- BIW4-52 Beton im Wasserbau und Stahlwasserbau
- BIW4-56 Bauökologie - Bautechnik
- BIW4-58 Energieeffiziente Gebäude
- BIW4-60 Bauökologie - Instrumente
- BIW4-62 Numerische Modelle in der Geotechnik
- BIW4-64 Computational Engineering im Glasbau
- BIW4-65 Computational Engineering im Massivbau
- BIW4-66 Numerische Dynamik
- BIW4-67 Nichtdeterministische Methoden der Tragwerksan.
- BIW4-68 Ausgewählte Aspekte zu Diskretisierungsverfahren
- BIW4-69 Simulation und Überwachung von Ingenieursyst.
- BIW4-70 Modellbasiertes Arbeiten
- BIW4-72 Nachhaltiges Bauen

2.2.2 Baubetriebswesen (BB)

Wegen der starken Nachfrage am Arbeitsmarkt ist die Vertiefung Baubetrieb für viele Studenten attraktiv. Von der Projektentwicklung, über das Projektmanagement bis zum Facility Management werden insbesondere technologische, finanzielle und rechtliche Fragestellungen des Baugeschehens vertieft behandelt.

Schwerpunkte:

- Bauausführung
- Projektmanagement
- Baurecht



© freemages.com/ Herman Brinkman

Pflichtmodule

- BIW4-23 Aufbauwissen der Bauplanung und Bauleitung
- BIW4-24 Baurecht

Wahlpflichtmodule

- 3 Module aus dem Angebot der Fakultät (BIW3/BIW4*)
 - Modul aus dem Katalog BB
- *) BIW3/BIW4 steht für ein beliebiges Modul BIW3-01 bis BIW3-13 bzw. BIW4-01 bis BIW4-77 mit Ausnahme der Pflichtmodule der Vertiefung.

Katalog

- BB**
- BIW4-25 Baubetriebliche Software, Anwendungen
 - BIW4-26 Ausbau und technische Gebäudeausrüstung
 - BIW4-27 Beton- und Fertigteilbau
 - BIW4-28 Sonderthemen der Unternehmensführung
 - BIW4-29 Projektentwicklung
 - BIW4-30 Immobilienmanagement
 - BIW4-31 Sonderthemen des Baubetriebs
 - BIW4-32 Sonderthemen der Bauverfahrenstechnik
 - BIW4-33 Software Systeme

2.2.3 Stadtbauwesen und Verkehr (SV)

Das Stadtbauwesen befasst sich mit dem Ingenieurstädtebau in seiner ganzen Breite, von der Stadtplanung bis zum städtischen Ver- und Entsorgungsbau. Die vertiefte Ausbildung im Verkehrswegebau umfasst die Teilbereiche Straße, Schiene und Flugplatz.

Schwerpunkte:

- Stadt- und Verkehrsplanung
- Stadttechnik
- Straßenbau
- Eisenbahnbau



© [freemages.com/](https://www.freemages.com/) Loloke

Wahlpflichtmodule

- 5 Module aus dem Katalog SV
- Modul aus dem Katalog SV oder aus den Katalogen der anderen Vertiefungen

Katalog

- SV
- BIW4-34 Stadttechnik
 - BIW4-35 Sanierungsmanagement
 - BIW4-36 Stadtplanung
 - BIW4-38 Stadtverkehr
 - BIW4-39 Verkehrstechnik
 - BIW4-40 Verkehrssicherheit
 - BIW4-41 Straßenentwurf
 - BIW4-42 Straßenbau und -erhaltung
 - BIW4-43 Straßenbau und Umwelt
 - BIW4-44 Bahnanlagen
 - BIW4-45 Bahnbau

2.2.4 Wasserbau und Umwelt (WU)

Interessante Möglichkeiten bietet auch die Vertiefung Wasserbau und Umwelt. Neben den spezialisierten ingenieurtheoretischen Komponenten (Technische Hydromechanik) werden vertiefte Kenntnisse in den konstruktiven Disziplinen des Wasserbaus vermittelt. Für Bauwerke werden ressourcenschonende und energiesparende Konzeptionen entwickelt.

Schwerpunkte:

- Konstruktiver Wasserbau
- Geotechnik und Wasserbau
- Bauökologie und Umweltschutz



© *freelyphotos.com*

Pflichtmodule

- BIW4-46 Flussbau und Verkehrswasserbau

Wahlpflichtmodule

- Modul aus dem Katalog WU-1
- 3 Module aus dem Katalog WU-2
- Modul aus Katalog WU-1 oder WU-2 oder aus Katalogen der anderen Vertiefungen

Kataloge

- WU-1*
- BIW3-04 Geotechn. Nachw., Felsmech., Tunnelb., Baustofftech.
 - BIW3-10 Weiterführende Hydromechanik
 - BIW4-10 Geotechnische Untersuchungen und Fallbeispiele
 - BIW4-47 Strömungsmodellierung
 - BIW4-59 Bauökologie-Infrastruktur

- WU-2
- BIW3-10 Weiterführende Hydromechanik
 - BIW4-21 Bauen im Bestand – Instandsetzungsmethoden...
 - BIW4-47 Strömungsmodellierung
 - BIW4-48 Seebau u. Küstenschutz, Softwareanwendungen...
 - BIW4-49 Regenerative Energien, Meeresenergienutzung
 - BIW4-50 Ausgewählte Kapitel Wasserbau
 - BIW4-52 Beton im Wasserbau und Stahlwasserbau
 - BIW4-53 Hydromelioration und Grundwasser
 - BIW4-54 Multidisziplinärer innerstädtischer Wasserbau
 - BIW4-56 Bauökologie-Bautechnik
 - BIW4-58 Energieeffiziente Gebäude
 - BIW4-59 Bauökologie-Infrastruktur
 - BIW4-60 Bauökologie-Instrumente
 - BIW4-61 Gewässerentwicklung
 - BIW4-72 Nachhaltiges Bauen

2.2.5 Computational Engineering (CE)

Die neu geschaffene Vertiefung Computational Engineering befasst sich mit der numerischen Simulation von Strukturen sowie der Entwicklung numerischer Modelle zur Beschreibung des gesamten Lebenszyklus eines Bauwerkes. Sie ist gekennzeichnet durch ihre Komplexität, Interdisziplinarität und Universalität.

Schwerpunkte:

- Numerische Methoden
- Baumechanik
- Bauinformatik
- CAD/CAE
- Materialmodelle



© [freemages.com/Paul Pasieczn](https://www.freemages.com/Paul_Pasieczn)

Wahlpflichtmodule

- 3 Module aus dem Katalog CE-1
- 3 Module aus dem Katalog CE-1 oder CE-2

Kataloge

- CE-1*
 - BIW4-01 Variationsprinzip/FEM und Tragwerkssicherheit
 - BIW4-02 Weiterführende Baustatik
 - BIW4-04 Tragwerke unter extremer Belastung
 - BIW4-06 Kontinuumsmechanik und Materialtheorie mit...
 - BIW4-07 Numerische Methoden zur Simulation moderner...
 - BIW4-22 Kooperatives Konstruieren und numerische Meth.
 - BIW4-62 Numerische Modelle in der Geotechnik
 - BIW4-64 Computational Engineering im Glasbau
 - BIW4-65 Computational Engineering im Massivbau
 - BIW4-68 Ausgewählte Aspekte zu Diskretisierungsverfahren
- CE-2*
 - BIW4-03 Theorie und Numerik der Schalen
 - BIW4-05 Dynamik
 - BIW4-33 Software Systeme
 - BIW4-63 Computational Fluid Mechanics
 - BIW4-66 Numerische Dynamik
 - BIW4-67 Nichtdeterministische Methoden der Tragwerks.
 - BIW4-69 Simulation und Überwachung von Ingenieursyst.
 - BIW4-70 Modellbasiertes Arbeiten

2.2.6 Gebäude-Energie-Management (GEM)

Die Vertiefung siedelt sich zwischen den klassischen Feldern der Architektur und des Bauingenieurwesens an. Sie ist gekennzeichnet durch gestalterische Fähigkeiten und umfassende Ingenieurkenntnisse sowie zusätzlichem Wissen aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften und Ökologie.

Schwerpunkte:

- Entwurf und Energieeffizienz
- Gebäudehüllen
- Gebäudekonzepte
- Zukunftsorientierte Bauaufgaben



© fancyrave.com

Pflichtmodule

- BIW4-19 Schäden an Gebäuden
- BIW4-24 Baurecht
- BIW4-72 Nachhaltiges Bauen

Wahlpflichtmodule

- 3 Module aus dem Katalog GEM

Katalog

- GEM*
- BIW4-25 Baubetriebliche Software, Anwendungen
 - BIW4-29 Projektentwicklung
 - BIW4-30 Immobilienmanagement
 - BIW4-58 Energieeffiziente Gebäude
 - BIW4-73 Glasfassaden
 - BIW4-74 Sonderthemen der Bauklimatik+Gebäudeenerg.
 - BIW4-75 Konzeptentwicklung
 - BIW4-76 Ausbaugewerke und Gebäudesystemtechnik
 - BIW4-77 Unternehmensführung

2.3. WEITERE STUDIENINHALTE

2.3.1 Sonstige obligatorische Module

Der Studienablauf orientiert sich am Vertiefungsstudium des grundständigen Studiums. Es sind daher in allen Vertiefungen die folgenden obligatorischen Module zu belegen:

- Modul BIW4-71 (Berufsorientierte Allgemeine Qualifikation, 8 SWS)
- Technisches Wahlpflichtmodul (6 SWS aus natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Fakultät)

2.3.2 Projektarbeit

Mit der Projektarbeit (Modul BIW5-01) werden inhaltliche und methodische Fragen aus Stoffgebieten des Vertiefungsstudiums wissenschaftlich bearbeitet und auf eine konkrete Aufgabenstellung angewandt. Die Ergebnisse werden auf einem Seminar zur Diskussion gestellt. Die Projektarbeit hat einen Arbeitsumfang von 720 Stunden. Im Fernstudium steht dafür eine Bearbeitungszeit von 32 Wochen zur Verfügung.

2.3.3 Diplomarbeit

Den Abschluss des Studiums bildet die Diplomarbeit, in der ein wissenschaftliches Thema selbständig bearbeitet wird. Die Diplomarbeit ist an einem Lehrstuhl innerhalb der gewählten Vertiefung anzufertigen, die Absprache eines individuellen Themas ist in Zusammenarbeit mit dem Betreuer möglich. Die Bearbeitungszeit beträgt 800 Stunden. Die Diplomarbeit ist im Fernstudium spätestens 8 Monate nach Ausgabe der Aufgabenstellung abzugeben. Anschließend ist die Arbeit in einem Vortrag darzustellen und zu verteidigen. Die Verteidigung sollte innerhalb von vier Wochen nach Abgabe der Diplomarbeit erfolgen.

3. WEITERE INFORMATIONEN

3.1 STUDIENORGANISATION

Die Immatrikulation ist sowohl zum **Sommersemester** als auch zum **Wintersemester** möglich. Bewerbungsschluss ist jeweils der **15. März** bzw. der **15. September** eines jeden Jahres.

Der Semesterbeitrag für das Fernstudium beträgt **ca. 190 EUR**. Der aktuelle Betrag kann über das **Immatrikulationsamt** erfragt werden (vgl. Seite 19). Die Rückmeldung zu jedem neuen Semester erfolgt automatisch, indem Sie den **Semesterbeitrag** rechtzeitig überweisen, die Fristen werden über das Immatrikulationsamt bzw. die AG Fernstudium mitgeteilt.

Zu Studienbeginn findet eine **Einführungsveranstaltung** statt (jeweils im April und Oktober eines jeden Jahres).

3.2 STUDIENABLAUF UND DURCHFÜHRUNG

3.2.1 Studienzeiten

Die Studienzeiten im Teilzeitfernstudium sind so angelegt, dass mit einem durchschnittlichen Arbeitszeitaufwand von **ca. 20 Stunden pro Woche** zu rechnen ist.

Die **Regelstudienzeiten** für die einzelnen Abschnitte des Aufbaustudiums sind wie folgt:

- Pflicht- und Wahlpflichtmodule: 4 Semester
- Projektarbeit: 2 Semester
- Diplomarbeit: 2 Semester

Eine individuelle Verkürzung der Studiendauer ist möglich, eine Mindeststudiendauer gibt es nicht.

3.2.2 Reihenfolge der Fächer

Innerhalb der vorgegebenen Studienabschnitte ist es den Fernstudentinnen und Fernstudenten überlassen, in welcher Reihenfolge die einzelnen Fächer absolviert werden. Ein individueller Studienablaufplan sollte so zusammengestellt sein, dass durchschnittlich 2 Module pro Semester bearbeitet und die entsprechenden Prüfungen abgelegt werden.

3.2.3 Präsenzveranstaltungen

Im Aufbaustudium werden keine verbindlichen Präsenzveranstaltungen angeboten, es können aber jederzeit individuelle Vereinbarungen mit den Betreuern getroffen werden.

3.2.4 Prüfungen

Die Prüfungen finden während der Prüfungszeiten **nach jedem Semester** gemeinsam mit den Präsenzstudenten an der Technischen Universität Dresden statt (**Februar/März** und **Juli/ August** eines jeden Jahres). Hierfür sind im Durchschnitt ca. 6 bis 8 Tage pro Jahr einzuplanen.

Die regulären Prüfungszeiten sind auf den Regelstudienplan des Präsenzstudiums, beginnend mit dem Wintersemester, abgestimmt. Darüber hinaus finden i. d. R. weitere Nach- und Wiederholungsprüfungen statt, so dass nahezu jede Prüfung nach jedem Semester angeboten wird.

Die entsprechenden Termine, Zeiten, Orte und Anmeldefristen werden auf den Webseiten des Prüfungsamtes der Fakultät Bauingenieurwesen rechtzeitig bekannt gegeben.

<https://tu-dresden.de/bu/bauingenieurwesen/studium/beratung-und-service/pruefungsamt/pruefung>

Zur Prüfungsteilnahme besteht für jede Klausur **Anmeldepflicht**. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt in einem festgelegten Zeitraum online über das Prüfungsportal des Prüfungsamtes der Fakultät.

Für die meisten Prüfungen sind **Prüfungsvorleistungen** in Form von Belegarbeiten anzufertigen, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Generell ist es sinnvoll, sich bei beabsichtigter Prüfungsteilnahme rechtzeitig vorher mit dem jeweils zuständigen **Konsulenten** in Verbindung zu setzen.

3.2.5 Anerkennungen

Wenn Sie bereits ein Studium absolviert haben (auch Fachhochschulstudium), können einzelne Studien- und Prüfungsleistungen anerkannt werden, sofern sie in Inhalt und Umfang dem Anforderungsprofil der TU Dresden entsprechen. Anträge auf Anerkennungen können Sie **nach der Immatrikulation** bei dem jeweils **zuständigen Lehrstuhl/Institut** einreichen. Die Anrechnung von Leistungen auf die Module der Allgemeinen Qualifikation und das Technische Wahlpflichtmodul ist direkt bei der AG Fernstudium zu beantragen.

3.2.6 Prüfungsordnung, Studienordnung

Die Grundlage für das Fernstudium bildet die **Diplomprüfungs- und Studienordnung** für den Studiengang Bauingenieurwesen der Technischen Universität Dresden. Darin sind alle Studienfächer mit den dazugehörigen Prüfungsleistungen verbindlich aufgeführt, ebenso alle weiteren Bestimmungen bezüglich Studienzeiten und -fristen, Prüfungsmodalitäten usw.

Die Diplomprüfungs- und Studienordnung sowie die ausführlichen Modulbeschreibungen können Sie auf der Webseite der Fakultät Bauingenieurwesen (<https://tu-dresden.de/bu/bauingenieurwesen>) in der Rubrik „Studium – Beratung und Service - Prüfungsamt - Ordnungen“ abrufen.

3.3 STUDIENINHALTE, STUDIENMATERIAL

3.3.1 Lehrinhalte

Alle Module mit den geforderten Prüfungsleistungen und den fachlichen Zulassungsvoraussetzungen sind in Inhalt und Umfang **identisch mit denen des Präsenzstudiums**. Die ausführlichen Modulbeschreibungen können Sie auf der Webseite der Fakultät Bauingenieurwesen (<https://tu-dresden.de/bu/bauingenieurwesen>) in der Rubrik „Studium - Beratung und Service - Prüfungsamt – Ordnungen“ abrufen.

3.3.2 Zuständigkeiten

Verantwortlich für die Durchführung des Fernstudiums sind die Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeiter der TU Dresden, die auch im Präsenzstudium die Lehrveranstaltungen durchführen. Es steht zu jedem Fach ein Mitarbeiter des jeweiligen Lehrstuhls als **Konsulent** zur Verfügung, der Ansprechpartner in allen fachlichen Fragen ist.

3.3.3 Studienmaterial

Der wesentliche Unterschied zwischen dem Fernstudium und dem klassischen Präsenzstudium liegt im **angeleiteten Selbststudium**, das auf ständige Präsenz der Studierenden an der Hochschule verzichtet. Das Selbststudium wird vor allem durch didaktisch besonders aufbereitetes schriftliches Lehrmaterial erreicht. Hierzu gehören für jedes Fach umfangreiche **Studien-**

skripten und weitere Unterlagen (z.B. Vorlesungsaufzeichnungen, E-Learning-Module), die von den jeweils zuständigen Fachbereichen für das Fernstudium herausgegeben werden sowie als „organisatorischer Rahmen“ jeweils eine **Studienan-**
leitung mit folgenden wesentlichen Angaben:

- Aufbau, Inhalt und Lehrziele des jeweiligen Faches,
- zuständiger Lehrstuhl und Ansprechpartner (Konsulent) an der TU Dresden,
- Hinweise zu speziellem Studienmaterial (Studienskripte, Fachbücher, Umdrucksammlungen, multimediale Unterlagen usw.),
- die erforderlichen Prüfungsvoraussetzungen (Belegarbeiten, Pflichtkonsultationen, Kolloquien) sowie
- weitere Informationen zu den Prüfungen und möglichen Prüfungsterminen.

Das **Studienmaterial** ist im Allgemeinen kostenpflichtig, sofern es nicht selbst in elektronischer Form von den Webseiten der TU Dresden heruntergeladen wird. Andernfalls kann das Studienmaterial zum reinen Druckkostenpreis bei der Arbeitsgruppe Fernstudium auf Rechnung bezogen werden.

4. BEWERBUNG, RÜCKFRAGEN

Ansprechpartner für die Immatrikulation zum Fernstudium Bauingenieurwesen ist das **Immatrikulationsamt**. Die Bewerbung zum Studium erfolgt bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen online über:

<https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung/online-bewerbung>

schriftlich: Technische Universität Dresden
Immatrikulationsamt
01062 Dresden

telefonisch: 0351-463 42000

E-Mail: servicecenter.studium@tu-dresden.de

Ausländische Studenten, welche kein deutsches Abitur oder entsprechende Hochschulzugangsberechtigung haben, richten ihre Bewerbung bis **15. Juli** bzw. **15. Januar** an:

schriftlich: Technische Universität Dresden
Akademisches Auslandsamt
01062 Dresden

Internet: <https://tu-dresden.de/studium/im-studium/beratung-und-service/akademisches-auslandsamt>

persönlich: Strehleener Str. 22, 6. OG, 01069 Dresden

telefonisch: +49-351-463 35358

Fax: +49-351-463 37738

E-Mail: auslandsamt@mailbox.tu-dresden.de

Nähere **Informationen inhaltlicher und organisatorischer Art** zum Fernstudium Bauingenieurwesen gibt die **Arbeitsgruppe Fernstudium**:

schriftlich: Technische Universität Dresden
Fakultät Bauingenieurwesen
Arbeitsgruppe Fernstudium
01062 Dresden

persönlich: Helmholtzstraße 10
Hülse-Bau, Südflügel, 3. OG, Zi. 385
01069 Dresden

telefonisch: 0351-463 32023

E-Mail: fernstudium.biw@tu-dresden.de

Internet: <https://tu-dresden.de/bu/bauingenieurwesen/bau-fern>

Herausgeber

Technische Universität Dresden
Fakultät Bauingenieurwesen
Arbeitsgruppe Fernstudium

Fotos der Titelseite

Fakultät Bauingenieurwesen und AG Fernstudium

Druck

Copy Cabana

Stand

November 2018

Kontakt

Telefon: (0351) 463 32023

Telefax: (0351) 463 35482

E-Mail: fernstudium.biw@tu-dresden.de

Internet: <https://tu-dresden.de/bu/bauingenieurwesen/bau-fern>

